

## Jahresrückblick 2021

### Zusammenfassung

Der Verein Job Club feierte 2021 sein **25-jähriges Bestehen!** Die weiterhin geltenden Corona-Einschränkungen forderten von den Organisator\*innen der Jubiläumsaktivitäten einiges an Flexibilität. Es war geplant, das Jubiläum zusammen mit unseren Kund\*innen am 26. April am Forum zum Thema Quereinstieg zu feiern. Diese Veranstaltung verlegten wir kurzfristig in den virtuellen Raum und betraten somit neue Wege.

Die Jubiläumsfeier konnten wir mit weniger Einschränkungen mit einem tollen Fest, Zauberei und Tanz am 27. August in den Langen Erlen nachholen.



**Corona** forderte auch in anderen Belangen unsere Kreativität und Flexibilität. So führten wir Gruppenkurse während des Lockdowns anfangs Jahr online oder für PC-technisch schwächere Teilnehmende im Einzelsetting durch. Wir und die Stellensuchenden waren dankbar, dass die geltenden Verordnungen die Durchführung von Einzelberatungen und –coachings mit physischer Präsenz weiterhin zulassen. Als per 6.12. die allgemeine Masken- und Zertifikatspflicht für unseren Bereich verordnet wurde, führte dies wiederum zu Anpassungen und wir verlegten sämtliche Angebote für gut qualifizierte Stellensuchende in den virtuellen Raum.

Trotz Corona konnten wir 2021 die beiden **Pilotprojekte** Bewerbungslabor (siehe unten) und Stellenvermittlung für Sozialhilfeempfänger\*innen starten.

In Sachen **Unternehmensentwicklung** waren einige Projekte am Laufen, die wir auf den nächsten Seiten vorstellen:

- Am 1.1.2021 trat die in den Vorjahren neu aufgegleiste Organisation in Kraft.
- Der Vorstand erarbeitete gemeinsam mit Vertreter\*innen der Geschäftsleitung die Strategie für die nächsten Jahre.
- Im Rahmen des Identitätsprozesses, der 2019 begonnen hatte, definierten wir neue Leitsätze und beschäftigten uns an einem Organisationsentwicklungstag damit.

Auch in Sachen **Infrastruktur** realisierten wir zwei grössere und kostenintensive Projekte:

- Durch den Umbau von zwei Räumen richteten wir ein neues Beratungsbüro sowie ein Fotostudio ein und brachten durch neue Glaswände mehr Licht in unsere Gänge.
- Unser IT-Partner itec stellte unsere Schulungs-PCs um auf Terminalserver-Technologie.

### Pilotprojekt Bewerbungslabor

Der Verein Job Club beobachtet laufend Trends auf dem Bewerbungsmarkt. Um sich von der Masse abzuheben, gibt es auch die Möglichkeit, sich mit einer kreativen Bewerbungsform vorzustellen. Beispiele dafür sind ein Bewerbungsvideo, eine Zusammenfassung der Berufserfahrungen und Kompetenzen in einem One-Pager oder einer Powerpoint-Präsentation, eine eigene Webseite oder ein Portfolio der besten und wichtigsten Arbeiten und Projekte. Auch im Bewerbungsschreiben kann man sich abgrenzen, indem man mittels Storytelling seine beruflichen Stationen, Soft- und Hard-Skills, Herausforderungen und Leistungen in eine Geschichte verpackt.

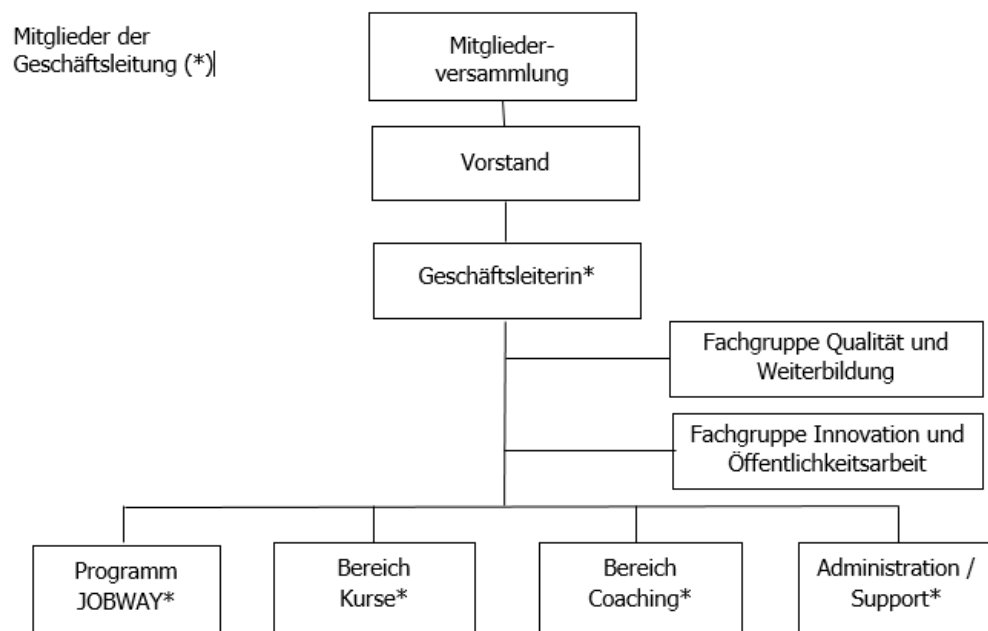
All diese Bewerbungsformen sind aufwändig und können nicht innerhalb der regulären JOBWAY-Beratung oder –Module erstellt werden. Aus diesem Grund gab das AWA die Einwilligung für ein Pilotprojekt von

Mai 2021 – Dez. 2022 für das Bewerbungslabor. Die Stellensuchenden haben die Möglichkeit, im Labor werkstattmässig ihre kreativen Bewerbungen zu erstellen und werden dabei angeleitet und unterstützt von JOBWAY-Modulleitenden.

Die Erfahrung bis Ende Jahr 2021 hat gezeigt, dass das Bewerbungsvideo diejenige Form ist, die am meisten gewünscht wird von den Teilnehmenden. Da die Erstellung eines Videos viel Begleitung braucht, ist es eine Herausforderung, allen Laborteilnehmenden gerecht zu werden. Während der Pilotphase haben wir nun die Möglichkeit, Organisation und Arbeitsweise anzupassen und zu optimieren.

## Neue Organisation

Ab 1.1.2021 trat das neue Organigramm inkl. Organisationsreglement und Funktionsbeschrieben in Kraft.



Das Gremium Geschäftsleitung ist neu. Monatlich nimmt auch eine Delegation der EG PSK (Einfache Gesellschaft der Kursleitenden) an einem Teil der Geschäftsleitungssitzung teil.

## Neue Strategie

In einem Prozess von zwei ganztägigen Workshops und Einzelinterviews beschäftigte sich der Vorstand mit Zukunftsfragen und definierte mit Unterstützung des Beraters Andreas Beaucamp die Strategie für den Verein Job Club. Dies sind die Eckpfeiler der neuen Strategie:

- Der Job Club will ein neues Standbein aufbauen, um die Abhängigkeit vom Kunden AWA zu reduzieren. Im Vorfeld wird ein Anwalt beauftragt abzuklären, ob die aktuelle Rechtsform Verein auch dann noch geeignet ist, wenn gewinnbringende Standbeine aufgebaut werden. Der Vorstand hat diverse Angebotsideen ausgearbeitet und definiert, welche Ideen weiterverfolgt werden sollen. Die Öffentlichkeitsarbeit des Job Clubs soll ausgebaut werden inkl. Präsenz in Social Media.
- Der Name Verein Job Club soll mittelfristig geändert werden.
- Gewisse Kursinhalte (wie z.B. Lebenslauf oder Bewerbungsschreiben) sollen neu via e-learning vermittelt werden, damit mehr Zeit bleibt für konkrete Bewerbungsunterstützung.

Die Umsetzungsprojekte für die Strategie sind im Zeitraum von Herbst 2021 – Frühjahr 2023 terminiert.

## Neue Leitsätze

Die 2021 in einem Identitätsprozess erarbeiteten Identitätsaspekte dienten einer Arbeitsgruppe als Grundlage für die Formulierung von Leitsätzen für den Verein Job Club:

Wir engagieren uns für berufliche Perspektiven und teilen unser Wissen.  
Wir gehen neugierig und optimistisch auf Menschen und ihr Potential ein.  
Wir pflegen eine herzliche, einladende Willkommenskultur.  
Wir wollen etwas bewirken – dafür gehen wir gerne Experimente ein.  
Unser Fundament ist solid.  
Wir wissen, was wir können. Wir packen vorausschauend Neues an.  
Wir begegnen einander vertrauensvoll auf Augenhöhe und bleiben dabei uns selbst.  
Wir begegnen unseren täglichen Herausforderungen auch mit einer Prise Humor.  
Wir stehen auf Selbstorganisation und unkomplizierte Zusammenarbeit. Übersicht und Transparenz sind uns wichtig.  
Der Verein Job Club ermöglicht vielfältige Aufgaben und Funktionen. Wir ergreifen unsere Chancen eigenverantwortlich.

Diese Leitsätze lösen das 20-jährige Leitbild ab. An einem Organisationsentwicklungstag im Herbst 2021 befassten sich alle Mitarbeitenden mit den neuen Leitsätzen und reflektierten, inwiefern diese bereits umgesetzt sind und wo noch Entwicklungspotential besteht. In diesem Prozess entstanden mehrere Anregungen, die nun sukzessive operativ umgesetzt werden.

## Personelles

### Vereinsmitglieder

Aufgrund der Statutenänderung, die an der Mitgliederversammlung 2020 beschlossen wurde, können neu auch Einzelmitglieder Vereinsmitglieder werden. Anfangs 2021 wurden sämtliche Mitarbeitenden diesbezüglich angefragt und der Vorstand nahm 28 Personen auf, die auch erstmals an die Mitgliederversammlung am 1.6.21 eingeladen wurden.

### Vereinsvorstand

Die Statutenänderung wirkte sich auch auf die Vertretung der Mitarbeitenden im Vorstand aus: Neu haben auch die angestellten Mitarbeitenden einen Sitz und die Anzahl Sitze für die beauftragten Kursleitenden wurde von 3 Sitzen auf einen reduziert. Aus diesem Grund traten die beiden Kursleiterinnen Esther Maag und Barbara Krieg per Juni 2021 zurück. Andreas Spuler vertritt weiterhin die Interessen der EG PSK im Vorstand. Die Mitgliederversammlung wählte am 1.6.21 nach neuem Wahlreglement unsere langjährige Coachingmitarbeiterin Sabina Cannarozzo als Vertreterin der Angestellten in den Vorstand.

Nicole Bertherin, Geschäftsleiterin von Impulse, stellte sich nach 5 ½ Jahren Vorstandstätigkeit aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung und wurde an der Mitgliederversammlung verabschiedet.

### Neue Bereichsleiterin

Mitte Oktober 2021 nahm Viviane Detorrenté ihre Arbeit auf als Nachfolgerin für die Leitung des Bereichs JOBWAY, da die bisherige Leiterin Sabine Richner im April 2022 pensioniert wurde.

## **Arbeitsbedingungen**

Der Verein Job Club möchte ein attraktiver Arbeitgeber sein. Regelmässig überprüft er das Niveau der Löhne und Honorare. Nachdem 2020 ein Salärvergleich in Auftrag gegeben wurde, führten wir 2021 einen Honorarvergleich durch, indem wir uns mit unserer Konkurrenz über Honorarhöhe und Arbeitsbedingungen austauschten. Die Resultate zeigten auf, dass wir keinen Handlungsbedarf haben.

Wie zufrieden sind die Mitarbeitenden mit den Arbeitsbedingungen, der Entlöhnung und Infrastruktur? Die Resultate einer Mitarbeiterbefragung zu diesen und weiteren Themen gab uns Aufschluss darüber. Die Mitarbeitenden sind mit den Arbeitsbedingungen beim Job Club grundsätzlich sehr zufrieden. Wir konnten dennoch einen gewissen Optimierungsbedarf feststellen, wie z.B. bei der IT-Infrastruktur oder Einrichtung.

## **Finanzen**

Der Dienstleistungsumsatz des Vereins Job Club lag mit CHF 2'241'330 zwar erfreulicherweise trotz Corona über dem Vorjahr (+13.9%), aber auch deutlich unter Budget (-15.4%). Während der budgetierte Umsatz bei den Modulen und Kursen beinahe erreicht wurde, lagen wir bei den Einzelberatungen und –coachings deutlich darunter (-26.5%). Die Auswirkung der Corona-Massnahmen war doch beträchtlich. Vor allem im Bereich JOBWAY hatten wir im 2. Quartal viel zu wenige Zuweisungen.

Im Jahr 2021 erzielte der Verein Job Club dennoch einen Betriebsverlust von CHF 48'479, welcher mit den Schwankungsreserven verrechnet wird.

Die Jahresrechnung wurde im März 2022 von Confiducia Birsfelden revidiert.